

Ressort: Politik

Bundesrat billigt Frauenquote und Mietpreisbremse

Berlin, 27.03.2015, 13:41 Uhr

GDN - Der Bundesrat hat am Freitag die gesetzliche Einführung einer Frauenquote in Aufsichtsräten großer Unternehmen sowie die sogenannte Mietpreisbremse gebilligt. Vom 1. Januar 2016 an gilt damit in Aufsichtsräten börsennotierter und voll mitbestimmungspflichtiger Unternehmen eine Frauenquote von mindestens 30 Prozent.

Das betrifft etwa 100 Großunternehmen in Deutschland, etwa 3.500 mittelgroße Betriebe sind aufgerufen, sich selbst verbindliche Ziele für die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen setzen. Durch die Mietpreisbremse können die Länder in bestimmten Wohngebieten die Erhöhung der Mieten begrenzen. Kommt es zu einem Mieterwechsel, darf die neue Miete nur auf maximal zehn Prozent über dem ortsüblichen Niveau erhöht werden. Ausgenommen sind Neubauten und umfassend sanierte Gebäude. Darüber hinaus gilt künftig das Bestellerprinzip: Derjenige der den Makler beauftragt hat, muss ihn auch bezahlen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52095/bundesrat-billigt-frauenquote-und-mietpreisbremse.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619